

Leitbild

der Verwaltung
der Universität zu Köln



Präambel

Dieses Leitbild ist das Ergebnis von gründlichen Beratungen und lebendigen Diskussionen in der Dezernentenrunde unserer Verwaltung. Es bildet den Rahmen und den Maßstab, an dem wir unsere Arbeit in der Universitätsverwaltung ausrichten wollen.

Das Leitbild widmet sich vier Themenkomplexen, nämlich unserem Selbstverständnis, unserer Servicefunktion für die Wissenschaft, der Art und Weise unserer Aufgabenerfüllung und dem Thema Miteinander und Führung.

Um Inhalt und Ziele des Leitbildes für die einzelnen Verwaltungsbereiche zu verwirklichen, sind in den Dezernaten, Stabsstellen und Abteilungen nun eigene Grundsätze zur spezifischen Umsetzung zu erarbeiten, die sich auf den jeweiligen Aufgabenbereich der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter beziehen. Die hierbei gewonnenen Erfahrungen möchten wir für eine Weiterentwicklung des Leitbildes nutzen.

Wenn sich alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aktiv an der weiteren Ausgestaltung und Umsetzung beteiligen, können wir unseren hohen Ansprüchen und Maßstäben, die wir im Leitbild formuliert haben, gerecht werden.

Selbstverständnis

Kompetente Partner

Als Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Verwaltung identifizieren wir uns mit den Gesamtaufgaben der Universität und sind Partner der universitären Einrichtungen sowie der Mitglieder und Angehörigen der Universität.

Mit unseren Dienstleistungen verfolgen wir das Ziel, eine qualifizierte Forschung, eine engagierte Lehre und ein erfolgreiches Studium zu fördern. Dabei berücksichtigen wir die rechtlichen, wirtschaftlichen und sozialen Rahmenbedingungen ebenso wie die Besonderheiten des Wissenschaftsbetriebes. Wir bemühen uns um einen Ausgleich zwischen den Wünschen und Anforderungen unserer Kunden und der Verpflichtung, die Rechtmäßigkeit des Handelns der Universität zu gewährleisten. Die Achtung individueller Merkmale der Mitglieder und Angehörigen der Universität wie Geschlecht, Kultur und Religion ist uns ein besonderes Anliegen.

Lernende Organisation

Die Verwaltung der Universität zu Köln versteht sich als selbstbewusst agierende, lernende Organisation.

Wir unterziehen uns dauerhaft einer Selbstbewertung unserer Aufgaben und Arbeitsabläufe und fordern ihre Weiterentwicklung ein. Wir stellen uns neuen Herausforderungen und entwickeln geeignete Problemlösungs- und Handlungskompetenzen unter Berücksichtigung der Fähigkeiten und Möglichkeiten des Einzelnen. Gleichzeitig sehen wir uns in der Pflicht, Wissen und Erkenntnisse aus langjähriger erfolgreicher Arbeit zu bewahren, zu nutzen und weiterzugeben.

Unterstützung von Forschung, Lehre und Studium

Unser Auftrag

Wir sehen unsere Aufgabe in der kompetenten Unterstützung der Universität in Forschung, Lehre und Studium. Wir sorgen insbesondere für die Erfüllung der administrativen, rechtlichen und planerischen Aufgaben und wirken auf eine wirtschaftliche Nutzung der Hochschuleinrichtungen hin. Wir stellen die Einhaltung der rechtlichen Vorschriften unter Berücksichtigung der Interessen von Forschung, Lehre und Studium sicher. Die Verwaltung fühlt sich in der Verantwortung gegenüber den Interessen der Universität, der Gesellschaft und der Umwelt. Dabei fördern wir die Gleichberechtigung von Männern und Frauen und treten für eine Beseitigung bestehender Nachteile ein. Wir unterstützen die Universität bei ihren Aktivitäten in den Bereichen Kultur, Sport, Öffentlichkeitsarbeit, Marketing und Fundraising.

Rektorat / Fakultäten / Einrichtungen

Die Unterstützung des Rektorats, der Fakultäten und der Universitätseinrichtungen bei der Wahrnehmung ihrer Aufgaben stellt einen Schwerpunkt des Verwaltungshandelns dar. Wir wollen die Hochschulmitglieder qualifiziert beraten und informieren. Zu unseren vorrangigen Aufgaben gehört dabei die Vorbereitung von Entscheidungen der zentralen Hochschulorgane und die Unterstützung bei der Umsetzung.

Studierende

Die Universitätsverwaltung berät die Studierenden, Studienbewerber und Studieninteressierten qualifiziert und umfassend. Sie gewährleistet eine sachgerechte Betreuung aller Studierenden im Rahmen ihrer Möglichkeiten und Aufgaben. Die soziale Förderung der Studierenden, die Berücksichtigung der Bedürfnisse behinderter Studierender und die Unterstützung von Studierenden mit Kindern ist uns ein besonderes Anliegen.

Nationaler und internationaler Austausch

Wir unterstützen die Zusammenarbeit der Universität mit anderen Hochschulen und Forschungseinrichtungen auf nationaler und internationaler Ebene, insbesondere den Austausch von Wissenschaftlern und Studierenden sowie den Wissens- und Technologietransfer.

Aufgabenwahrnehmung

Qualität

Wir setzen uns bei der Erfüllung unserer Aufgaben hohe Qualitätsstandards, die regelmäßig überprüft werden. Zur Aufrechterhaltung dieser Qualitätsstandards gehört es auch, neue Entwicklungen in den Bereichen Management, Organisation und Technik zu berücksichtigen und nach kritischer Überprüfung zu nutzen.

Kundenorientierung

„Kundenorientierung“ heißt für uns, dass wir die Anliegen der Mitglieder der Universität ernst nehmen; wir bemühen uns um einen freundlichen, verbindlichen und kontinuierlichen Dialog, pflegen eine verständliche Sprache und treffen unsere Entscheidungen nach dem Grundsatz der Gleichbehandlung. Wir handeln zuverlässig und mit größtmöglicher Transparenz und streben kurze, schnelle Entscheidungswege an.

Kooperation

Nach unserer Überzeugung bedarf die Wissenschaftsverwaltung einer kooperativen, interdisziplinären Arbeitsweise. Zur Bewältigung der komplexen Anforderungen sind der fachliche Austausch und die Zusammenarbeit verschiedener Sachgebiete der Verwaltung für uns selbstverständlich. Wir sind darüber hinaus der Auffassung, dass viele Aufgaben in der Universität nur durch die Zusammenarbeit der Fakultäten, der Universitätseinrichtungen und der zentralen Verwaltung bewältigt werden können.

Wirtschaftlichkeit

Wir handeln nach dem Grundsatz der Wirtschaftlichkeit. Dies beinhaltet den verantwortlichen Einsatz und die effiziente Nutzung der Mittel für Forschung, Lehre, Studium und Verwaltung. Dazu gehört auch die sachgerechte Delegation von Verantwortung und der professionelle Einsatz moderner Instrumente.

Rechtmäßigkeit

Unser Handeln ist bestimmt durch die Prinzipien der Recht- und Zweckmäßigkeit. Hierbei lassen wir uns durch eine adäquate Ermessensausübung des anzuwendenden Rechts zum größtmöglichen Nutzen der Universität und ihrer Mitglieder leiten.

Miteinander und Führung

Unsere Identifikation

Die Identifikation der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit den Zielen und Aufgaben der Verwaltung der Universität sowie deren Motivation sind maßgeblich für unseren Erfolg. Unter anderem verdeutlicht eine einheitliche Außendarstellung diese Haltung.

Unser Miteinander

Wir gestalten unser Miteinander offen, respektvoll, tolerant und vertrauensvoll. Mitarbeiter und Führungskräfte sind zusammen dafür verantwortlich, dass die gemeinsame Arbeit in einem Klima erfolgen kann, das durch Selbständigkeit, Verantwortungsbereitschaft, Kreativität und auch Spaß an der Arbeit geprägt ist. Wichtig hierfür sind eine passive und aktive Kritikfähigkeit im Sinne einer konstruktiven Zusammenarbeit und die Anerkennung der jeweiligen Arbeit. Dafür ist es erforderlich, dass der internen Kommunikation und Information ausreichend Raum und Zeit eingeräumt wird. Gemeinsame Aktivitäten fördern das Miteinander.

Unser Führungsverständnis

Das Verhalten unserer Führungskräfte ist mitarbeiterorientiert und soll vereinbarten Grundsätzen folgen. Wir erwarten von ihnen Engagement sowie fachliche, methodische und soziale Kompetenz. Die Führungskräfte sollen bei der Verteilung der Aufgaben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angemessen und aktiv einbeziehen; an der Gestaltung der Aufbau- und Ablauforganisation sind sie aktiv zu beteiligen. Im Vertrauen auf die Fähigkeiten und Erfahrungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und unter Berücksichtigung ihrer Eignung und Interessen sollen die Vorgesetzten sie fordern und fördern. Eine kontinuierliche Personalentwicklung der Mitarbeiter ist eine wichtige Aufgabe jeder Führungskraft und relevant für den Erfolg der eigenen Arbeit und der Organisation insgesamt.

Unsere Verantwortung

Alle Planungen und Handlungen der Verwaltung und ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter haben nicht nur innerhalb der Universität, sondern auch darüber hinaus eine gesellschaftliche und soziale Relevanz. Diese zu erkennen, zu kommunizieren und einen Ausgleich zwischen den rechtlichen, finanziellen, gesellschaftlichen und sozialen Anforderungen sowie den Einzel- und Gesamtinteressen herbeizuführen, liegt in unserer Verantwortung.